



Der St. Pöltner Gebirgsfreund



Folge 146 • November 2011

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein
Gruppe St. Pölten

Herzliche Einladung zu unserem Jahresrückblick 2011 am 1.12., 19:30

St.Pölten, Volkshaus Süd, Kranzbichlerstraße 18, Franz Jonas-Saal

Nach der jungen Salamanda-Band aus Wien werden heuer fünf Mitglieder der Hainer Jugendblasmusikkapelle den adventlichen Heimabend des Gebirgsvereins St.Pölten musikalisch gestalten. Dazwischen werden weihnachtliche Lesungen und Gedichte unsere Mitglieder und Gäste auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Und die TourenführerInnen des Gebirgsvereins St.Pölten zeigen die besten Bilder aus den alpinen Höhepunkten des heurigen Bergjahres: Skitouren in den Eisenerzer Alpen, der Welterbesteig durch die Wachau, die erfolgreiche Wanderwoche im Gasteinertal, eine dreitägige Überschreitung der Warscheneckgruppe im Toten Gebirge und nicht zuletzt die erfolgreichen Radtouren mit dem MTB unserer neuen "Bergradl-Guides" durch das Alpenvorland und in den Bergen rund um den Gardasee im italienischen Trient. Gäste sind herzlich willkommen.

Auf einen schönen gemeinsamen Adventabend!

Vorschau Frühjahr 2012:

**Donnerstag, 1. März 2012, 19.30 Uhr:
Mitgliederversammlung**

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) a) Bericht des Obmanns
b) Bericht des Hüttenreferenten
c) Berichte der Wege- und Markierungsreferenten
d) Bericht des Alpinreferenten
e) Bericht der Kassierin
- 3) Bericht der Rechnungsprüfer
- 4) Beschluss über Entlastung des Gruppenvorstandes
- 5) Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2012
- 6) Mitgliederehrungen (Jubilare, Werber)
- 7) Allfälliges

Donnerstag, 2. Februar 2012, 19,30 Uhr:
ÖGV-Vortrag im Volkshaus Süd (Franz Jonas-Saal)

**"Von Barriloche bis in die Antarktis
- eine Reise durch Argentinien und
Chile"**

Der Steirer Max Osebik berichtet uns in einem packenden Vortrag von einer mehrwöchigen Reise durch den Süden des amerikanischen Kontinents und einer stürmischen Kreuzfahrt von der Spitze des Kap Horns zur Antarktis.

Mitgliedsbeiträge bleiben 2012 unverändert

So wie in den vergangenen Jahren werden auch heuer wieder die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2012 vom Alpenverein in Innsbruck mittels Postversand vorgeschrieben. Damit erhalten alle unsere Mitglieder ihre für 2012 gültige Mitgliedskarte. Diese ist in Verbindung mit einem Lichtbildausweis (auch grüner Alpenvereins-Ausweis) die Berechtigungskarte für die 50prozentige Hüttenermäßigung auf 1.300 Schutzhütten im gesamten Alpenraum und den weltweiten Unfall- und Bergkostenversicherungsschutz für Ihre Freizeitaktivitäten. So wird etwa eine teure Hubschrauberbergung von der sozialen Krankenversicherung nur teilweise bezahlt, der Rest wird durch die Versicherung bei einer Alpenvereinsmitgliedschaft gedeckt. Die Hüttenermäßigung gilt nicht nur für Schutzhütten des ÖAV, sondern auch auf Schutzhütten des Touristenvereins der Naturfreunde (TVN) und des Österreichischen Touristenklubs (ÖTK) sowie auf Schutzhütten der alpinen Vereine im gesamten Alpenraum.

Voraussetzung ist, dass Sie den Mitgliedsbeitrag fristgerecht bis zum 31. Jänner 2012 einzahlen. Achtung: Bei später eingezahlten Mitgliedsbeiträgen gilt der Versicherungsschutz erst ab dem Tag der Einzahlung. Sie können den Mitgliedsbeitrag entweder mittels zugesandtem Zahlschein des Alpenvereins durch Einzahlung beim Postamt, durch Banküberweisung oder aber auch in unserer Geschäftsstelle, Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13, während der Geschäftszeiten von 9-18 Uhr begleichen. Unser Geschäftsstellen-Leiter Egon Enne ist jederzeit bereit, die Bezahlung der Mitgliedsbeiträge entgegenzunehmen und zu bestätigen.

Selbstverständlich genießen unversorgte Kinder von Vereinsmitgliedern (auch alleinerziehende Elternteile) bis zum 18. Lebensjahr (StudentInnen gegen Nachweis bis zum 27. Lebensjahr) ohne Beitragszahlung denselben Versicherungsschutz wie beitragzahlende Mitglieder. Voraussetzung dafür ist, dass diese Kinder der Vereinsleitung auch als Mitglieder gemeldet werden.

Sollten Sie mit der Beitragsvorschreibung aus irgendwelchen Gründen nicht einverstanden sein oder sich mittlerweile Ihr Name oder Ihre Adresse geändert haben, wenden Sie sich bitte umgehend an unsere Kassierin Hermine Eckl, an unsere Geschäftsstelle oder per mail an stpoelten@gebirgsverein.at Unsere Kassierin und unsere Geschäftsstelle Bergsport Scout stehen für Auskünfte jederzeit zur Verfügung.

Falls Sie dem Gebirgsverein St.Pölten für die Türnitzer Hütte, die Erhaltung unseres über 40 km langen Wegenetzes oder auch nur für den viermal jährlich erscheinenden St.Pöltner Gebirgsfreund eine Spende überlassen wollen, verwenden Sie bitte die Kontonummer 020537 bei der Sparkasse NÖ Mitte (Bankleitzahl 20256) lautend auf Österr. Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten. Damit ist gewährleistet, dass Ihre Spende auch tatsächlich dem Konto unserer Gruppe gutgeschrieben und im nächsten St.Pöltner Gebirgsfreund selbstverständlich veröffentlicht wird.

Neu eintretende Mitglieder, die ab 1. September dieses Jahres beigetreten sind oder im Dezember noch beitreten werden, zahlen selbstverständlich den Beitrag bereits für das folgende Jahr. Sie erhalten für den Rest des Jahres eine gültige Mitgliedskarte und können somit die Vorteile der ÖAV-Mitgliedschaft inklusive Versicherungsschutz schon einen Tag nach Beitragszahlung in Anspruch nehmen. Achtung: Der mit der Mitgliedskarte für 2012 versandte Erlagschein (Ende 2011) ist dann nicht mehr einzuzahlen !

Verleih von Schneeschuhen und LVS-Geräten

Wer unsere Türnitzer Hütte besuchen oder eine sonstige Wanderung in schneereicher Winterlandschaft unternehmen will, kann sich beim Gebirgsverein St.Pölten Schneeschuhe ausborgen. Insgesamt drei Paare stehen zur Verfügung und können in unserer Geschäftsstelle Bergsport Scout, St.Pölten, Klostergasse 13, von 9.00 bis

Kategorie	Betrag in €
<u>A-Mitglieder</u> (Einzelmitglieder im Alter zwischen 25 und 60 Jahren)	55,00
<u>B-Mitglieder</u> (Ehepartner, im selben Haushalt wohnende Partner von A-Mitgliedern, Senioren ab 60 Jahren, Bergrettungsmitglieder, Witwen, Arbeitslose)	42,00
<u>Junioren</u> (zwischen 18 und 25 Jahren, sofern die Eltern nicht Mitglieder sind, und StudentInnen bis 27 Jahre mit Nachweis)	42,00
<u>Kinder und Jugendliche</u> (bis 18 Jahre)	22,00
<u>C-Mitglieder</u> (Vollmitglieder bei einer anderen AV-Sektion)	17,00
<u>Familienbeitrag</u> (für Alleinerzieher oder Alleinerzieherinnen mit zumindest einem unversorgten Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr mit Nachweis)	55,00
<u>Familienbeitrag</u> (für Familien mit zumindest einem unversorgten Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, bei Studenten bis zum 27. Lebensjahr, für Jugendliche ab 18 Jahren ist ein Nachweis wie z.B. Schulbesuchsbestätigung, Studienausweis erforderlich) Beitrag für die gesamte Familie ohne Rücksicht auf die Kinderzahl	97,00

Tourenprogramm Winter 2011/2012

Wanderungen

Sonntag, 11. Dezember 2011: Adventwanderung im Dunkelsteinerwald

Route: Treffpunkt Gerolding (Besuch der dortigen Kirche). Rundwanderung durch den Dunkelsteinerwald auf die Hohenwarter Höhe. Gesamtgehzeit rund 2 bis 3 Stunden. Einkehr beim Hirschenwirt in Nölling. Anschließend vorweihnachtlicher Nachmittag mit Gedichten und Geschichten und musikalischer Umrahmung.

Abfahrt: 9.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonas-Straße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Holzweber Friederike unter Tel.Nr. 02742/77686.

Samstag, 17. Dezember 2011: Mit der Rodel auf den Tirolerkogel

Route: Annaberg – Tirolerkogel. Nach Einkehr im Annabergerhaus gemeinsame Abfahrt mit der Rodel. Bei Schneemangel wird die Tour zu Fuß gemacht. Stirnlampe nicht vergessen.

Abfahrt: 13.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Hans Lechner unter Tel.Nr. 0676/5416330.

Samstag, 31. Dezember 2011: Silvesterwanderung auf die Stockerhütte

Route: Traisen – Stockerhütte (734 m) – Abstieg nach Rotheau und entlang der Traisen wieder zurück zum Ausgangspunkt. Gute Laune nicht vergessen.

Abfahrt: 10.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Friederike Holzweber Tel.Nr. 02742/77686.

Freitag, 6. Jänner 2012: Drei-Königswanderung zum Tirolerkogel (1.388 m)

Route: Annaberg – Tirolerkogel und retour. Einkehr im Annabergerhaus. Gesamtgehzeit rund 3 bis 4 Stunden je nach Schneelage.

Abfahrt: 8.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margit Pachler unter Tel.Nr. 02742/78958 oder 0699/10242023.

Sonntag, 22. Jänner 2012: Zdarsky-Hütte

Route: St. Aegy – Zdarsky-Hütte (1.082 m) – Traisenbergsattel – St.Aegy. Gesamtgehzeit rund 3 – 4 Stunden, je nach Schneelage.

Abfahrt: 9.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke

Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Günther Schulz unter Tel.Nr. 0650/5461350.

Sonntag, 12. Februar 2012: Kaiserkogel

Route: Der Aufstieg erfolgt von Eschenau auf den Kaiserkogel. Einkehr im Schutzhaus. Abstieg nach Eschenau. Gesamtgehzeit rund 3 Stunden.

Abfahrt: 9.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130.

Sonntag, 26. Februar 2012: Wanderung auf den Buchberg im Wienerwald

Route: Neulengbach – Almersberg – Haag bei Markersdorf – Johannesburg – Buchberg – Burgstall – Neulengbach.

Abfahrt: 8.30 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Margarete Bühler unter Tel.Nr. 0664/1808869.

Skifahren, Skitouren und Langlaufen

Freitag, 20. Jänner bis Sonntag 22. Jänner 2012: Skikurs in der Flachau

Programm: 1. Tag: Nach Ankunft am Vormittag (ca. 9.00 Uhr) Aufwärmen und Gewöhnung an die Skiausrüstung.

2. Tag: Verbesserung des Eigenkönnens auf der Piste. Pistentechnik-Schulefahren, Kurvenfahren, paralleles Skisteuern, Carven etc. (Videoanalyse abends im Quartier).

3. Tag: Verbesserung des Eigenkönnens. Programm je nach Gruppenfortschritt. Die Abreise erfolgt um ca. 17.00 Uhr.

Die erforderliche Ausrüstung kann bei Bedarf vor Ort ausgeliehen werden. Die Unterbringung erfolgt in der Pension Ortnergut in Eben/Pongau direkt neben Skilift.

Preis: 225 Euro inklusive Übernachtung mit Frühstück und Abendessen am 21. Jänner im Doppelzimmer und Liftkarte.

Leitung: Schremser Josef und Holzweber Dieter

Abfahrt: Freitag 20. Jänner 2012 um 5.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt je nach Teilnehmerzahl entweder mit einem Kleinbus oder mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bis spätestens 9. Jänner 2012 und Bezahlung einer Anmeldegebühr von 50 Euro (Kontonummer 31739520000 bei der Volksbank NÖ Mitte, Bankleitzahl 47150, Hinweis Skikurs) bei Josef Schremser unter Tel.Nr. 0664/1718101 oder Holzweber Dieter unter Tel.Nr. 0664/3139468.

Samstag, 28. Jänner bis Sonntag, 29. Jänner 2012: Langlaufkurs in klassischer und freier Technik

Langlaufkurs für Anfänger und Fortgeschrittene zum Erlernen oder Verbessern der klassischen Lauf- und Abfahrtstechniken sowie der freien Technik (Skaten).

Ort: Kernhofer Gscheid (je nach Schneelage eventuell auch in Kernhof)

Treffpunkt: Samstag, 28. Jänner 2012 - 09:30 Uhr
Gscheid, Parkplatz Gasthof Raffinger

Ausrüstung: kann vor Ort gegen Gebühr ausborgt werden

Kursleitung: Josef Hofmarcher und Hermine Eckl

Auskunft und Anmeldung: bis spätestens 21. Jänner 2012 bei Josef Hofmarcher Tel. 0664/3525971 oder Hermine Eckl Tel. 0664/5338926.

Samstag, 4. Februar bis Sonntag, 5. Februar 2012: Skitourenkurs in der Eisenerzer Ramsau

Je nach Schneelage und Lawinensituation werden an beiden Tagen Skitouren durchgeführt. Zur Auswahl stehen das Wildfeld, Stadelstein, Trenchtling oder das Gösseck mit durchschnittlichen Gehzeiten von rund 4 - 5 Stunden.

Nächtigung: Jugend- und Familiengästehaus Ramsau bei Eisenerz

Abfahrt: 6.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (beim ehem. Baumarkt Hellweg). Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter Tel.Nr. 0664/3139468.

Freitag 2. März bis Sonntag 4. März 2012: Familienschiwochenende mit Pistenschilaf und Schitouren im Schigebiet Salzstiegl in der Steiermar

Das Schigebiet Salzstiegl liegt am östlichen Rand der Zentralalpen auf der Stubalpe. Genächtigt wird im Salzstieglhaus, 1543 m am Hirschegger-Sattel unterhalb des Speikkogels, 1993 m (Lager, Zimmer), salzstieglhaus@aon.at. Die Stromversorgung des Schigebietes erfolgt umweltfreundlich durch Windkraft. Im ausgedehnten, aufgrund der Höhe (rd. 1350-1720 m) schneesicheren Schigebiet finden sich Abfahrten aller Schwierigkeitsgrade. Zahlreiche Schitouren möglich: Speikkogel 1993 m, Weißenstein 2160 m, Ameringkogel 2187 m, Peterer Riegel 1967 m, Rappoldkogel 1928 m; Langlaufloipe. Für Kinder und Jugendliche ist die Mitnahme eines Schihelms Pflicht. Für die Tourengerher sind Harscheisen, LVS-Gerät und Lawinenschaukel obligatorisch. Die Anreise erfolgt am Freitag Nachmittag entweder mit der Bahn bis Südbahnstation Zeltweg (z.B.: St. Pölten ab 15:04, Zeltweg an 18:58) und Abholung vom Bahnhof oder mit Privat-PKW, Fahrgemeinschaft. Rückfahrt mit der Bahn z.B.: Zeltweg ab 17:02, St. Pölten an 20:55, Fahrpreis mit Vorteilscard einfache Fahrt 19,40 Euro, Kinder bis 14 reisen gratis, Sparschiene 19 Euro, rechtzeitig buchen, da nur begrenztes Angebot. Bei einer Anreise mit der Bahn werden wir die Kosten für den Transfer von Zeltweg zur Hütte nach der Anmeldung bekannt geben. Der Hüttenwirt hat angeboten, uns abzuholen.

Anmeldung: bei den Tourenführern Susanne und Karl Bruckner, Tel.: 02782/83416, 0664/2319297 oder per e-Mail: karl.bruckner@wt-bks.at bis spätestens 13.1.2012.

Schneeschuh-Wanderungen

Sonntag, 29. Jänner 2012: Hainfelder Kirchenberg

Route: Je nach Schneelage erfolgt der Aufstieg entweder von Hainfeld oder von der Südseite. Gesamtgehzeit rund 4-5 Stunden. Einkehr in Kirchenberghütte oder Liasenböndl. Schneeschuhe (2 Paare) können bei Christian Sperl ausgeliehen werden.

Abfahrt: 9:00 Uhr. Treffpunkt in St. Pölten, Parkplatz bei Vögele-Kaufhaus an der Mariazeller Bundesstraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Michael Franz Böhm unter Tel. Nr. 0676/7843155 oder Christian Sperl unter Tel. Nr. 0650/5612021.

Sonntag, 26. Februar 2012: Türnitzer Schwarzenberg

Route: Von Türnitz über den Torstallgraben auf den Schwarzenberg. Gehzeit rund 5-6 Stunden. Einkehr am Ende der Wanderung in Türnitz. Schneeschuhe (2 Paare) können bei Christian Sperl ausgeliehen werden.

Abfahrt: 8:00 Uhr. Treffpunkt in St. Pölten, Parkplatz bei Vögele-Kaufhaus an der Mariazeller Bundesstraße. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Michael Franz Böhm unter Tel. Nr. 0676/7843155 oder Christian Sperl unter Tel.Nr. 0650/5612021.

Klettern

Bekanntlich treffen sich jeden Freitag von 19 bis 21 Uhr kletterbegeisterte Jugendliche in der neuen Kletterhalle in Weinburg/Pielach. Seile sind vorhanden, Klettergurte und Karabiner können kostenlos geliehen werden. Interessenten melden sich bei unserem Betreuer und ÖGV-Jugendreferenten Christian Sperl entweder unter 0650/5612021, per mail unter office@bergsportsout.at oder direkt in unserer ÖGV-Geschäftsstelle Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostersgasse 13 (Öffnungszeiten von 9 bis 18 Uhr).

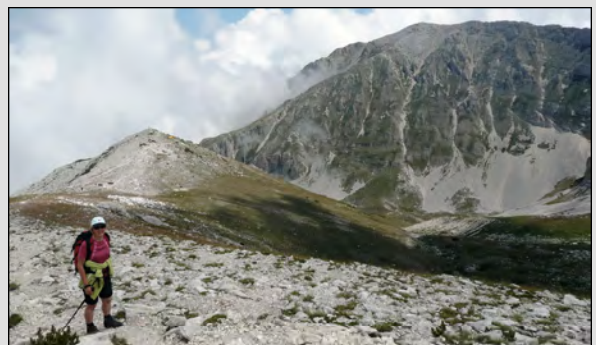
Vorankündigung: Kombinierte einwöchige Rad- und Bergtour durch die grandiose Bergwelt der Abruzzen (Apennin, Italien)

Tourenführer Karl Bruckner plant 2012 die Umrundung der Maiella mit dem Fahrrad und die Besteigung des Monte Amaro (2793 m). Die Anreise wird mit der Bahn erfolgen (Nachtzug nach Bologna). Die von der Freizeitindustrie weitgehend verschont gebliebene Gebirgsregion ist für Wanderer und Radfahrer äußerst reizvoll und bietet ein Landschaftsbild von einzigartiger Vielfalt und Schönheit. Der Gebirgsstock der Maiella ist von schroffen Felswänden umgeben, die von schmalen tiefen Canyons durchbrochen werden (siehe Foto). Die herbe großartige Hochgebirgsszenerie wechselt mit den sanfteren Bildern des Hügellandes der Weinberge, Olivenhaine, Weiden und Getreidefelder, wie sie für den Apennin typisch sind.

Zeit: Die Tour findet entweder in der letzten Juniwoche oder Mitte September 2012 statt.

Voraussetzungen: Kameradschaft, sehr gute Kondition für bis zu 2000 Höhenmeter bergauf mit dem Fahrrad bzw. zu Fuß, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit für die Besteigung des Monte Amaro und die Wanderungen durch die Schluchten. Der 1. Schwierigkeitsgrad muss auch mit Rucksack beherrscht werden. Die Nächtigungen erfolgen in einfachen Herbergen bzw. Selbstversorgerberghütten. Wir verwenden kein Begleitfahrzeug.

Höchsteilnehmerzahl: 8 Personen.



18.00 Uhr, ausgeliehen werden.

Die Leihgebühr dafür beträgt für Mitglieder 5 Euro, für Nicht-Mitglieder 10 Euro.

Und seit einigen Jahren kann der Gebirgsverein St.Pölten auch unseren begeisterten Skitourengehern nach dem Motto "Nie ohne Pieps auf Tour" digitale Lawinenschütteten-Suchgeräte zur Verfügung stellen. Auszuleihen gegen Voranmeldung (Tel.Nr. 0664/3139468) bei Obmann Dieter Holzweber, 3100 St.Pölten, Pamingerstr. 16. Die Leihgebühr dafür beträgt wie bei den Schneeschuhen 5 Euro für Mitglieder und 10 Euro für Nicht-Mitglieder.

Der sonnige Herbst sorgte für tollen Hüttenbesuch und wunderbare Touren

So ganz nach dem Geschmack unseres Ehrenmitglieds Sepp Habersberger verlief das letzte Oktober-Wochenende auf der Türnitzer Hütte: Das Wetter war prächtig, die Familie fast vollständig versammelt, die Gäste herzlich willkommen. Kamen doch viele, um unserem Sepp und langjährigen Hüttenwirt zu seinem 75. Geburtstag zu gratulieren. Auch wenn der Aufstieg auf den Höger schon ziemlich beschwerlich wird, oben angelangt auf der Hütte ist Sepp der "Alte": Freundlich, witzig und immer gut aufgelegt.



So war es auch eine Woche später beim inoffiziellen Hüttenabschluss der Familie Josef Schremser. Die Landjugend ist gekommen, Verwandte und Freunde. Beim sonntäglichen Abstieg nach Furthof passierte dann das Unglück. Einmal kurz nicht aufgepasst, ausgerutscht und schon kollerte ein Gast der Türnitzer Hütte ein paar Meter den Abhang hinunter. Die Wunde am Kopf war dann doch so blutend, dass sicherheitshalber der Notruf 140 verständigt wurde. Der Hubschrauber wurde samt Notarzt und Flugretter angefordert und die Ortsstelle Hohenberg des Bergrettungsdienstes sorgte für einen reibungslosen Abtransport des Verletzten.

Ansonsten verlief die Herbstsaison für den Gebirgsverein unfallfrei. Bis auf den kleinen Ausrutscher unseres Hüttenwirtes Franz Braun bei der Abfahrt mit dem Mountainbike hinunter nach Riva am Gardasee (siehe Bild). Nach einer anstrengenden Auffahrt von 1.600 Höhenmetern auf den Passo Tremalzzo und anschließender kilometerlanger Abfahrt über eine alte Militärstraße wollte es Franz genau wissen und wie ein Profi den Single-Trail über Wurzelstöcke und Stein hinunterkurven. So einfach ist das halt trotz Anleitung der beiden MTB-Guides Gerhard Speiser und Hans Lechner doch nicht. Zum Glück ist nicht viel passiert: Keine Platzwunde, kein Knochenbruch. Nur die Schulter war in ihrer Bewegung etwas eingeschränkt. Das reichte zwar um ein Glas Wein zu heben, nicht jedoch für den 1.400 Meter-Aufstieg über einen traumhaften Ferrata namens "Che Guevara" auf den Monte Casale im Sarcatal. Am Gipfel dieses tollen Aussichtsberges waren die 10 ÖGVler dann wieder vereint und genossen die wunderbare Aussicht zur Brenta- und Adamellogruppe. Bei der knapp unterhalb des Gipfels liegenden Hütte einer kleinen Trentiner Alpenvereinssektion wurde dann sogar Freundschaft geschlossen. Von Präsident zu Präsident, von Hüttenwirt zu Hüttenwirt.

Recht erfolgreich verlief auch ein erstmals vom Gebirgsverein St.Pölten im Zeitraum zwischen 20. Oktober und 3. November durchgeführter Kletterkurs von Eva Enne und Christian Sperl. Insgesamt 11 Teilnehmer fanden sich ein, um dem im Therapiekletter-Zentrum Weinburg stattfindenden Kurs beizuwohnen. Darunter fanden sich Interessierte aller Altersstufen ebenso wie Eltern mit ihrem jugendlichen Nachwuchs, den sie dank des erworbenen Könnens nun bedenkenlos am Seil sichern können. Das positive Echo der Teilnehmer mündete in die Frage nach einem Fortgeschrittenen-Kurs, über dessen Abhaltung man rechtzeitig in der Vereinszeitung wird lesen können.

Klostergasse 13, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/351344
E-Mail: office@bergsportscout.at
www.bergsport-scout.at

Lafuma
Softshell-Jacke
Extrem atmungsaktiv,
wasserabweisend, elastisch,
mit angenähter Kapuze

lafuma 

statt € 199,- nur € 139,80

Fragen Sie nach dem Vereinsrabatt!

BERGSPORT SCOUT 



Aus der Vereins-Familie

Der ÖGV gratuliert herzlich!

zum 50. Geburtstag: Josef Braun, Robert Böck, Karl Lampl, Josef Speiser

zum 60. Geburtstag: Maria Sumetzberger

zum 70. Geburtstag: Kurt Wallner

Theresia Rauchenberger – in Dankbarkeit und Anerkennung

Ihr plötzlicher Tod kam unerwartet und hat die HüttenwirtInnen der Türnitzer Hütte zutiefst getroffen. Nachfolgend die Worte von Lore Habersberger in der Pfarrkirche von Türnitz:

Gestern abend wurde ich gebeten, für Resi ein paar Worte zu sagen. Ein paar Worte des Dankes. Doch ich war über den Tod von Resi so schockiert, wusste nicht, was ich wirklich sagen sollte. Hatte Angst, nicht die richtigen Worte zu finden. Wir sind heute hier und wir begreifen alle nicht, was passiert ist, und fragen uns immer wieder: "Warum?" Warum nur, konnte das geschehen? Gerade sie, die doch immer ein offenes Ohr, ein offenes Herz für alles hatte, die so lebenslustig war, so voller frohen Mutes. Einen jeden zu helfen versuchte. Warum? Warum gerade sie? Warum ließ der Herrgott dies zu? Auf dieses warum bekommen wir keine Antwort. Nicht einmal von unserem Herrgott da oben. Ich selbst weiß es aus eigener Erfahrung. Meine Familie und ich warten schon seit mehr als zwei Jahren auf die Antwort zu dieser Frage. Vergeblich. Ich habe anfangs sogar mit unserem Herrn gehadert, hatte Wut auf ihn. Wie konnte er diesen Tod zulassen. Und ich konnte über ein Jahr beim "Vater unser-Gebet" bei den Worten "dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden" nicht beten. Inzwischen hat sich diese Wut, diese Trauer, in unendliche Dankbarkeit, in noch innigere Liebe zu den Verstorbenen gewandelt. Auch mein Glaube zu Gott hat sich dadurch noch mehr vertieft. Liebe Familie Rauchenberger: Ich wünsche euch, dass sich der Schmerz und die Trauer über den Tod und die Trennung von eurer Mutter und Großmutter wandelt in Dankbarkeit. In stiller Freude, dass ihr sie gehabt, dass ihr sie in Erinnerung behält, denn man trägt das vergangene Schöne, wie ein kostbares Geschenk in sich. Und zum Schluss zu Dir, liebe Resi. Wir sind dankbar, dass wir Dich erleben durften. Wir danken Dir für Dein Lächeln, Deine Zuversicht, Dein Verständnis. Wir dan-

ken Dir für Deine Freundschaft, vor allem für Deine Hilfsbereitschaft gegenüber dem Gebirgsverein und unserer Schutzhütte. Es war immer schön, wenn Du bei uns oben auf der Türnitzer Hütte warst. Danke Resi, für all Deine Wärme und Liebe, die Du uns gegeben hast.

Neubeitritte ab 15. August 2011

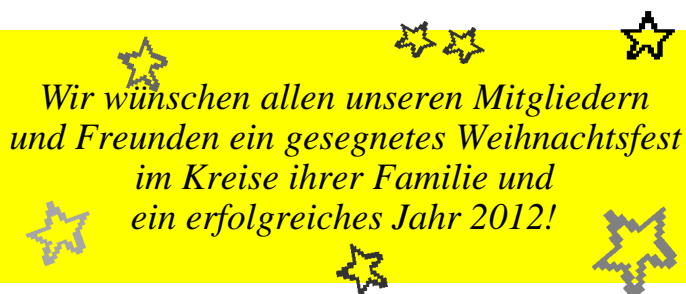
Biehl Hannsjörg, Biehl Bettina, Biehl Carolina, Biehl Simon, Endl Wolfgang, Fischer Anneliese, Mayer Brigitte, Mayer Josef, Pöschl Susanne, Schuster Franz, Schuster Marion, Dr. Stelzhammer Brigitte, Strasser Dieter, Strasser Martha

Spenden ab 15. August 2011

Drucker Franz	20,00
Dürr Erich	10,00
Ing. Hebart Franz	10,00
Weghuber Franz	10,00
Fam. Bruckner/Fam. Lechner	25,00
Fam. Bruckner/Fam. Munk	25,00
Bruckner Karl	25,00
Fam. Ronge	25,00
Fam. Franz Braun	50,00
Fam. Wurzer	25,00
Fam. Winkelmüller	25,00
Fam. Moser/Fam. Lechner	25,00
Fam. Thurner	25,00
Fam. Josef Schremser	25,00
Fam. Habersberger/Fam. Lechner	25,00
Fam. Rauchenberger/Gravogl	25,00
Dr. Friedrich Stöfele	50,00
Lechner Hans	25,00
Rosenberger Gerhard	25,00

Die Fa. Austrodach aus Herzogenburg spendete der Türnitzer Hütte für Ausbesserungsarbeiten am Dach ein Ablaufrohr im Wert von 61 Euro.

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse NÖ Mitte lautet auf österr. Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten, Konto-Nr. 020537, Bankleitzahl 20256.



Impressum:

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten
ZVR-Zahl 278148847, Geschäftsstelle: Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostersgasse 13,
Tel.Nr. 351344.

e-mail: stpoelten@gebirgsverein.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber; Layout: Dieter Holzweber